**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 55 (1947)

**Heft:** 7

**Vereinsnachrichten:** Anzeigen = Avis

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 20.07.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Samariter wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt, und drei Mitglieder sind bussenfrei erklärt worden. Das von Franz Merkle bisher innegehabte Amt des Uebungsleiters wurde in die Hände von Hans Nussbaumer gelegt. Er ermahnte die Mitglieder zu einem regeren Besuch der Uebungen. Anschliessend gab er das von den Hilfslehrern für das Jahr 1947 zusammengestellte, abwechslungsreiche Jahresprogramm bekannt. Dieses sieht nebst praktischer Arbeit auch Vorträge, eine Exkursion, sowie eine grössere Vereinsreise vor. Ein Krankenpflegekurs soll voraussichtlich ebenfalls im Herbst durchgeführt werden. Der Samariterverein Winterthur-Stadt macht sich zur Pflicht, das hilfreiche Werk in alter, würdiger Tradition auch im Jahre 1947 zu fördern und möglichst weiter auszubauen. In diesem Geiste wurde die Generalversammlung wieder um ein Jahr vertagt. T.

**Spiez.** Samstag, 11. Jan., versammelte sich eine ansehnliche Samaritergemeinde zur ordentlichen Hauptversammlung im Hotel «Lötschberg». Protokoll und Jahresrechnung wurden genehmigt und vom Präsidenten verdankt. Der Jahresbericht gab einen Rückblick über das verflossene Jahr und orientierte über das Tätigkeitsprogramm für das begonnene Arbeitsjahr. Mit der Bitte, dass sich wegziehende Samariter abmelden, alle Gegenstände aus dem Krankenmobilien-Magazin sofort und sauber zurückzubringen sind, schloss der Vorsitzende den geschäftlichen Teil, und verband damit den Wunsch, es möge jener gute Geist der Kameradschaft, der über der Arbeit des Vorstandes herrscht, auch fernerhin bleiben. Dieser wirkt sich auch auf die Aktiven aus und macht uns allen die Samaritertätigkeit zur Freude und Erholung. An 13 Samariter konnte für lückenlosen Besuch der Uebungen die Fleissprämie abgegeben werden. Fünf langjährige treue Samariter wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Der Vorstand, der in globo wieder bestätigt wurde, setzt sich wie folgt zusammen: Präs.: Rob. Kammer; Vizepräs. und 1. Hilfslehrerin: Frl. F. Welten; 1. Sekretärin: Frl. Grünenwald; 2. Sekretärin: Frau Ast; Kassierin: Frl. G. Berger; Materialverwalterin: Frau Flückiger; Beisitzer: H. Jost und E. Marti, 2. Hilfslehrer.

## Totentafel - Nécrologie

**Nesslau u. Umg.** Der Samariterverein Nesslau u. Umg. hat am 31. Jan. seinen einstigen Mitgründer und das heutige Ehrenmitglied *Heinrich Aerne* durch den Tod verloren. 21 Jahre präsidierte er unsern Verein mit Freude und Ausdauer. Er war uns ein gutes Vorbild mit seiner Treue zum Samariterwesen. Wo man ihn rief, da leistete er gute und rasche Hilfe. Wir Vereinsmitglieder wissen dem lieben Verstorbenen viel Dank für alles, was er uns lehrte, für seine Hingabe, mit der er der Gemeinde und uns diente, solange ihm die Kraft dazu geschenkt wurde. Ein Herzleiden hat seinem Wirken Einhalt geboten. Er starb an den Folgen eines Schlaganfalles im Alter von fast 70 Jahren. Im guten Gedenken an ihn schreiben wir die Worte in unsere Vereinsgeschichte: Wer treu gewirkt bis ihm die Kraft gebricht, und liebend stirbt, ja den vergisst man nicht. Den trauernden Hinterlassenen sprechen wir an dieser Stelle unser Beileid aus.

**Schaffhausen.** Am 4. Februar begleiteten wir auf ihrem letzten Gang unser liebes Freimitglied *Frau Marie Müller-Meier*, geb. 1876. Die Verstorbene trat im Jahre 1922 unserem Verein bei. Während langen Jahren war sie ein sehr fleissiges Mitglied. Selten versäumte sie eine Uebung, und wo es galt, durch Sammlungen oder Postenstehen unserer Sache zu dienen, konnten wir auf ihre Mithilfe rechnen. Immer wieder hat sie durch Absolvierung von Samariter- und Krankenpflegekursen ihre Kenntnisse gefestigt und erweitert. Was sie an stillem Samariterdienst im Verborgenen leistete, wissen nur Wenige. Durch ihr stets freundliches und aufgeschlossenes Wesen erwarb sie sich aufrichtige Freunde. Sie war eine echte Samariterin. Mancherlei Verhältnisse hinderten sie im Laufe der Zeit, und in den letzten drei Jahren ihre Krankheit, am Besuche unserer Uebungen, doch blieb ihr die Samaritersache Herzensangelegenheit. Alle, die sie kannten, haben sie geachtet und geliebt.

Am 5. Februar verloren wir im Alter von 51 Jahren unser Freimitglied *Heinrich Bollinger*. Im Februar 1928 trat der Verstorbene in unsern Verein. Trotz seiner körperlichen Behinderung besuchte er soviel wie möglich unsere Uebungen und stellte sich auch für Samariterposten zur Verfügung. In verschiedenen Zeitabschnitten diente er dem Verein als Rechnungsrevisor und letztes Jahr wurde er in den Vorstand gewählt, als korrespondierender Aktuar. Leider musste er schon im Laufe des letzten Sommers sein Amt niederlegen wegen Erkrankung. Wegen eines andern Leidens musste er schon früher einmal einen mehrmonatigen Erholungsurlaub antreten. Aber wenn auch der Leib manchmal den Dienst versagte, so war der Geist umso reger. Der liebe Verstorbene führte eine gewandte Feder. Im Schosse des Vereins hat er uns in Poesie und Prosa von seinen Erlebnissen und Eindrücken erzählt. Auch war er regelmässiger Mitarbeiter am Rotkreuzkalender. Noch der diesjährige Kalender enthält einen Artikel über Geschichtliches aus unserer engeren Heimat. Nun ist die Feder seiner Hand entglitten, von seiner letzten Krankheit durfte er nicht mehr genesen.

Unsere beiden Freimitglieder, die uns so kurz hintereinander verlassen haben, werden wir in gutem Andenken behalten. Ihren Angehörigen entbieten wir auch an dieser Stelle unser herzlichstes Beileid.

## Anzeigen - Avis

### Verbände - Associations

**Basel u. Umg., Samariterverband.** Einladung an alle Samariterinnen von Basel u. Umg. zum Orientierungsreferat von Frau Dr. Wehrle-Keckeis, Präsidentin des Damenkomitees vom Rotkreuz-Bazar des Zweigvereins Basel vom Roten Kreuz, Freitag, 14. Febr., 20.15, in der «Heuwaage» (1. St.). Aus berufenem Munde werden wir über die Gestaltung des Rotkreuz-Bazars, der vom 1.—4. Mai im Stadtkasino durchgeführt wird, allgemein orientiert werden. Anmeldungen zur aktiven Mitwirkung werden an diesem Abend gerne entgegengenommen. Auch Samariter sind zu dieser Versammlung freundlich eingeladen.

**Emmental, Samariterhilfslehrer-Verband.** Uebung ganzer Tag: Sonntag, 16. Febr., in Oberburg. Thema: Kranken- und Verwundetentransport in allen Situationen.

**Thun u. Umg., Samariter-Hilfslehrerverein.** Hauptversammlung: Sonntag, 23. Febr., 14.00, im Hotel «Krone», Thun. Anträge sind bis zum 20. Febr. an den Präsidenten zu richten.

**Winterthur u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband.** Voranzeige: Sonntag, 2. März, findet in Winterthur eine Ganztagveranstaltung (Generalversammlung) statt. Das genaue Programm folgt im Zirkular.

**Zürich u. Umg., Samariterhilfslehrer-Verband.** Nächste Uebung: Donnerstag, 20. Febr., im Hirschgrabenschulhaus (Zeichnungssaal). Verbandlehre. Die Uebung gilt gleichzeitig als erster Vorbereitungsabend für die Kandidaten des Hilfslehrerkurses vom Frühjahr 1947 in Zürich. Wir bitten alle Sektionspräsidenten, ihre Kandidaten auf diese Uebung aufmerksam zu machen. Voranzeige: Generalversammlung des HVZ.: 10. März, 20.00, im Rest. «Du Pont» in Zürich. Anträge für die Generalversammlung sind bis zum 22. Febr. dem Präsidenten des HVZ., E. Karrer, Winterthurerstr. 101, Zürich, einzureichen.

### Sektionen - Sections

**Aarau. Ortsgruppe Buchs.** Uebung: Dienstag, 18. Febr., 20.00, im neuen Schulhaus.

**Altstetten-Albisrieden.** Donnerstag, 20. Febr., 20.00, im «Rössli», Albisrieden: Uebung über vorgekommene Unfälle. Leitung Hs. Jucker.

**Basel-Gundeldingen.** Dienstag, 18. Febr., 20.00, im Gundeldingerschulhaus, Krankenpflegeübung für die Mitglieder.

**Basel, Kleinbasel.** Samstag, 1. März, Besichtigung mit Demonstrationen der Physik.-therap. Abteilung des Claraspitales. Besammlung 14.00 beim Eingang des Spitals. Einlass nur gegen Ausweiskarten, welche beim Präsidenten an den Kursabenden (Mittwoch, 20.00—21.30, in der Wettsteinschule, Aula) zu beziehen sind. Gäste willkommen.

**Basel-St. Johann.** Donnerstagabend, 13. Febr., Generalversammlung im Rest. zur «Mägd», St. Johannsvorstadt 29.

**Bas-Vallon.** Corgémont, lundi 17 févr. à 20 h. 00 au collège: assemblée générale annuelle.

**Bern-Samariter.** *Sektion Brunnmatt-Fischermätteli.* Monatsübung: Donnerstag, 20. Febr., 20.00, im Schulhaus.

— *Sektion Länggass-Brückfeld.* Mittwoch, 19. Febr., findet im Kirchgemeindehaus ein Filmvortrag statt. Angehörige willkommen. Der Titel des Filmes wird vorläufig nicht bekanntgegeben, es soll eine Ueberraschung für euch sein. Nächste Uebung: Mittwoch, 26. Febr., 20.00, im Kirchgemeindehaus. Verbandlehre. Die Kassiererin wird auch anwesend sein und gerne den Jahresbeitrag der Mitglieder entgegennehmen.

— *Sektion Mattenhof-Weissenbühl.* Heute Donnerstag, 13. Febr., 20.00, Uebung im Sulgenbach-Schulhaus, Wabernstr. 12.

— *Sektion Stadt.* Monatsübung: Donnerstag, 20. Febr., 20.00, im Progymnasium, Waisenhausplatz 30. Gleiches Thema wie an Uebung vom 5. Febr. Unsere Kassiererin, Frau Brunner, Waisenhausplatz 27, hat noch eine Anzahl Samaritertaschenkalender vorrätig, wer noch einen wünscht, bitte bald bei ihr beziehen.

**Bern-Samariterinnen.** Heute Donnerstag, 20.15, III. Vortrag: Die Haut als Spiegel unserer Erkrankungen und Geschlechtsleiden. Referent: PD. Dr. med. A. Schoch, im Heiliggeist-Kirchgemeindehaus, Gutenbergstr. 4. Eintritt für die öffentlichen Vorträge für Nichtkursteilnehmer Fr. 1.—, für Mitglieder der Samaritervereine der Stadt Bern (Ausweis vorweisen) 50 Rp. Für unsere Vereinsmitglieder gilt der Besuch von je drei Vorträgen als eine Uebung lt. Beschluss der Hauptversammlung. Siehe jeweils am Donnerstag das Inserat im Stadtanzeiger.

**Bern-Nordquartier.** Samariterübung: Donnerstag, 20. Febr., Schulhaus Spitalacker. Leitung Frl. V. Cherpillod.

**Bonstetten.** Nächste Uebung: Dienstag, 18. Febr., 20.15, im Schulhaus. Wer nicht an der Generalversammlung war, möchte bitte Zeitungsabonnement und Jahresbeitrag begleichen.

**Bümpliz-Riedbach.** Bümpliz: Oblig. Uebung: Montag, 17. Febr., Sekundarschulhaus. Riedbach: Oblig. Uebung: Dienstag, 18. Febr., Schulhaus Oberbottigen.

Lausanne-Samaritaines. Veuillez être présentes au cours du mardi 18 févr. à l'heure et au local habituel. Nous rappelons le nº de notre compte de chèques: II 6269.

**Lenk.** Samstag, 15. Febr., 20.00, Schlussprüfung des Samariterkurses im Gasthof zum «Adler» in St. Stephan. Erwidert den Besuch von St. Stephan an unserem Familienabend. Für Rückfahrt wird gesorgt sein. Extrazug oder Schlittenpartie. An unserer Generalversammlung vom 1. Febr. wurde der Vorstand neu bestätigt. Unser Theater wurde auf 20. April festgesetzt. Anschliessend unsere sechs Frühjahrsübungen, die sehr interessant ausfallen werden. Helft immer alle mit an unserer edlen und uneigennützigen Samaritertätigkeit und stellt euch jederzeit zur Verfügung zum Wohle unserer Mitmenschen.

**Lenzburg u. Untergruppen.** Wer sich für Nachtwachen zur Verfügung stellen kann, wolle sich entweder bei der Gemeindeschwester Flora, Aavorstadt, oder Rudolf Rohr, Ober-Scheunenweg, Lenzburg, anmelden.

**Meilen u. Umg.** Infolge Krankheit der Kassierin wird die Generalversammlung bis auf weiteres verschoben.

**Muhen.** Voranzeige: Freitag, 21. Febr., beginnt der Krankenpflege-Repetitionskurs. Weitere Meldungen in der nächsten Nummer.

## Gilt für alle:

Bitte unbedingt pünktlich und zahlreich zu erscheinen!

## S'adresse à tous:

Prière d'être à l'heure et de participer nombreux à tous les exercices et manifestations!

**Egg-Oetwil.** Der in Aussicht gestellte Tonfilm «Kampf dem Krebs» findet nicht, wie ursprünglich gemeldet, im Februar statt, sondern voraussichtlich am 23. März. Demzufolge wird die Februar-Monatsübung auf Mittwoch, 19. Febr., festgesetzt. Dafür wird die März-Uebung ausfallen. Betr. Tonfilm werden wir an der Uebung Näheres bekanntgeben. Noch ausstehende Jahresbeiträge sind bitte dem Quästor zur Erleichterung seiner Arbeit an dieser Uebung zu entrichten.

**Frauenfeld. Jahresversammlung: 22. Febr., Rest. «Gambrinus». Für den gemütlichen Teil bringt jedes Mitglied mindestens ein Tombolapäckchen mit im Werte von mindestens Fr. 1.—.**

**Fribourg.** La conférence qui devait avoir lieu ce vendredi 14 févr. est renvoyée à un autre vendredi. Lundi 17 févr. à 20 h. 15 au local, cours «Aide au Voisin». La cuisine dans le foyer modeste. Direction Mlle M. Progin, maîtresse-ménagère.

**Gottstatt.** Uebung: Mittwoch, 19. Febr., 20.00. Verbandlehre.

**Hausen a. A.** 16. Febr., oblig. Winterübung mit S.-V. Hirzel. Besammlung in der Tobelmühle 12.30. Wir fahren mit dem Postauto nach Sihlbrugg (Hausen ab 11.21). Hohe Schuhe anziehen. Damen Skianzug.

**Hirzel.** Winterübung mit S.-V. Hausen a. A.: Sonntag, 16. Febr. Besammlung 12.30 in der Tobelmühle. Fehlende 2 Fr. Busse.

**Illnau.** Der Besuch des Anatomischen Institutes in Zürich findet nicht statt. Näheres an der nächsten Uebung.

**Interlaken.** Hauptversammlung: Samstag, 15. Febr., 20.15, im Hotel «Bären», Interlaken. Wichtige Traktanden.

**Kerzers u. Umg.** Schlussprüfung des Krankenpflegekurses: Donnerstag, 20. Febr., 20.00, im Schulhaus. Für die Mitglieder obligatorisch. Gilt als Februarübung. Bitte Passive, Gönner und Freunde mitbringen. Anschliessend gemütlicher Teil.

**Kilchberg** (Zch.). Uebung: Montag, 17. Febr., 20.00, im Primarschulhaus. Fixationen. Skihosen mitnehmen. Patenkässeli.

**Klosters u. Umg.** Sonntag, 16. Febr., kleine Feldübung (Rettungsübung mit Kanadier und anderen Schlitten). Skifahrer mit Ski und Fellen antreten, übrige Teilnehmer mit Schlitten. Besammlung Sonntag, 16. Febr., 12.45, Haus Dr. Hitz, Platz. Abmarsch 13.00 Richtung Alpenrösli.

**Langendorf.** Die Generalversammlung musste zufolge diverser Erkrankungen verschoben werden. Sie findet nun statt Samstag, 22. Febr., 20.00, im Rest. Arth. Witmer.

**Langenthal.** Monatsübung im Samariterhaus: Montag, 17. Febr., 20.15. Beginn des Mütter- und Säuglingspflegekurses: Dienstag, 25. Febr., 20.15, im Samariterhaus. Leitung Dr. E. Le Grand. Praktisch Frau Siebold, Hebamme. Werbet für Teilnehmerinnen.

**Niederglatt.** Uebung: Montag, 17. Febr., 20.00, im Schulhaus. Voranzeige: Krebsfilm mit Vortrag: Mittwoch, 5. März, Rest. «Löwen».

**Oberglatt.** Dienstag, 18. Febr., 20.00 Uebung. Einige Besprechungen.

**Oberrieden.** Dienstag, 18. Febr., 20.00, Uebung im Schulhaus.

**Oerlikon u. Umg.** Donnerstag, 13. Febr., 20.00, im Ligusterschulhaus, interessanter Krankenpflegeabend mit Schwester Rösly Wenk. Oblig. Lt. Beschluss vom 9. Jan. beträgt der Jahresbeitrag mit Zeitung jetzt Fr. 5.—. Ferner erinnern wir daran, dass Dienstauszahlungen nur an den zwei ersten Uebungen des Jahres erfolgen.

**Pfäffikon u. Umg.** Uebung: Mittwoch, 19. Febr., 20.00, im Hotel «Bahnhof» in Pfäffikon.

**Romanshorn.** Zu den Theoriestunden des Krankenpflegekurses, je Freitag, 20.00, sind die Mitglieder jeweils eingeladen.

**Rüti.** An Stelle einer Uebung im Kindergarten ist der Besuch eines Kursabends des Samariterkurses in Fägswil für den Monat Februar obligatorisch. (Dienstag Praktisch, Freitag Theorie.) Allfällige Anträge, die an der Generalversammlung behandelt werden sollen, sind bis spätestens 22. Febr. schriftlich der Präsidentin einzureichen.

**St. Gallen C.** Mittwoch, 19. Febr., 20.00, Uebung im Hadwigschulhaus. Samstag, 22. Febr., 19.30, findet unsere Hauptversammlung im «Schützengarten» (Parterresaal) statt und ist für die Aktivmitglieder obligatorisch. Unentschuldigtes Fernbleiben wird mit Fr. 1.— laut Statuten gebüsst. Begründete Entschuldigungen sind schriftlich vor


**Einband-Decken für die Rotkreuz-Zeitung**

**Ganzleinen, mit Titelaufdruck, liefern wir in gediegener Ausführung zu Fr. 3.80 das Stück, zuzüglich Porto. Ebenso besorgen wir das Einbinden der uns zugestellten ganzen Jahrgänge. Fehlende Nummer können ersetzt werden.**

**Buchdruckerei Vogt-Schild AG. in Solothurn**

Winterthur UNFALL

Unfall-, Haftpflicht-, Auto-, Einbruchdiebstahl- und Kautions-Versicherungen

Offerten und Prospekte bereitwilligst

der Hauptversammlung unserem Präsidenten W. Stähelin, St. Jakobstrasse 105, einzureichen. Ehren- und Passivmitglieder sind freundlich eingeladen.

**St. Georgen** (St. G.). Montag, 17. Febr., 20.00, «Mühleck»: «Wer pflegt unsere Kranken,» Sonntag, 23. Febr., 17.00, Hauptversammlung «Mühleck». Besuch obligatorisch. Wohlbegründete Entschuldigungen bitte schriftlich bis 22. Febr. an Frl. E. Boller, Klusstr. 20. Unentschuldigte Absenzen lt. Statuten 1 Fr. Busse. Wir bitten unsere Aktivmitglieder um flotte Beiträge für den zweiten Teil, zu ein paar frohen Stunden Geselligkeit.

**Schaffhausen.** Uebung: Mittwoch, 19. Febr. (nicht Donnerstag, 20. Febr.), 20.00, im «Landhaus». Einzug der Mitgliederbeiträge: Aktivmitglieder Fr. 5.—, Freimitglieder Fr. 2.90.

**Schlieren.** Nächste Uebung: Dienstag, 18. Febr., 20.00, im Physikzimmer des neuen Schulhauses. Vortrag mit Lichtbildern von O. Scherer über Erfahrungen in Deutschland.

**Schönenberg** (Zch.). Aktivmitglieder! Beachtet bitte die Vereinsnachrichten. Alle Meldungen werden nur noch in der Zeitung veröffentlicht. Es erfolgen keine Einladungen mehr durch die Post. Die Meldungen lesen und darnach handeln, ist Samariterpflicht. Einzahlungen für die Reisekasse bitte an Frau Elsy Schärer, Langwies. Denkt an die Reise nach Basel.

**Schwarzenburg.** Hauptversammlung: Samstag, 15. Febr., 20.30, im Gasthof «Sonne». Traktanden: die statutarischen. Im zweiten Teil wird der Farbenfilm «Seuchenbekämpfung des Kantonalverbandes der bernischen Samaritervereine» vorgeführt. Dies ist ein ganz neuer Film und er ist sehr lehrreich. Im weitern ist ein Posten Sanitätsmaterial des Kriegsfürsorgedienstes zu liquidieren. Es wird nur denjenigen verabreicht, die an der Hauptversammlung erscheinen. Ein Geschenk der Internationalen Verbandstoffabrik wird ebenfalls an die Mitglieder verteilt. Wie in der letzten Nr. erwähnt, ist der Glückssack nicht zu vergessen.

**Sirnach** (Thg.). Der Vorstand erinnert nochmals an die am 15. Febr. stattfindende Jahresversammlung. Das unsern Mitgliedern zugestellte Jahresprogramm bitten wir den Wünschen entsprechend auszufüllen und an die Jahresversammlung zu bringen. Gilt zugleich als Präsenzliste. Busse.

**Steffisburg, Ortsgruppe Fahrni.** Donnerstag, 20. Febr., 20.00, Lokalübung im Schulhaus. Verbandlehre.

**Umiken.** Samstag, 15. Febr., 20.00, Generalversammlung im Schulhaus mit Vortrag von H. Schmid, Windisch.

**Uttigen.** Die Aktivmitglieder möchten einen Kursabend des Samariterkurses besuchen. Gilt als Monatsübung. Theorie jeden Dienstagabend, Praktisch jeden Mittwochabend, 20.30, Rest. «Bahnhof». Der Taschenkalender kann in Empfang genommen werden.

**Volketswil.** Generalversammlung: Samstag, 15. Febr., im Gasthof «Löwen», Volketswil. Für Aktive obligatorisch.

**Wald** (Zch.). Generalversammlung: Samstag, 22. Febr., 20.00, im Rest. «Talegg». Statutarische Traktanden. Wir verweisen noch auf das den Mitgliedern zukommende Zirkular, wo alles weitere aufgeführt ist. Bitte Anmeldescheine unbedingt bis 20. Febr. dem Präs. zustellen. Unentschuldigtes Wegbleiben von der Generalversammlung zieht 2 Fr. Busse nach sich.

**Wetzikon u. Umg.** Voranzeige: Generalversammlung: Samstag, 1. März, 19.00, im Hotel «Löwen», Ober-Wetzikon. Reserviert bitte diesen Abend für den Samariterverein.

**Wil.** Hauptversammlung: Samstag, 22. Febr., 18.30, im Hotel «Schöntal». Bei Nichterscheinen statutarische Busse von Fr. 1.—. Für den Krankenpflegekurs während der Fastenzeit bitten wir in Bekanntenkreisen für Teilnehmer zu werben.

**Wila.** Uebung: Mittwoch, 19. Febr., 20.00, im Schulhaus.

**Worb.** Hauptversammlung. Freitag, 21. Febr., 20.00, im Lokal.

**Wülflingen.** Zirka Mitte März findet an einem Wochenabend eine Besichtigung der Pathologischen Anatomie in Zürich mit Demonstrationen statt. Anmeldungen für den lehrreichen Abend werden entgegengenommen an den Kursabenden Dienstag und Donnerstag. Letzter Termin: 6. März.

**Zollikofen.** Verschiedener Umstände halber kann unsere Hauptversammlung erst Samstag, 22. Febr., 20.00, im «Bären» stattfinden. Nebst unsern Aktiven laden wir dazu auch alle Passivmitglieder herzlich ein. Frauen und Männer, die vielleicht in andern Samaritersektionen tätig waren, heissen wir willkommen. Päckli für den Glückssack können bei den Vorstandsmitgliedern oder auch am Abend im «Bären» abgegeben werden.

**Zuchwil.** Die Vereinsmitglieder werden eingeladen, die Unterrichtsstunden des Samariterkurses zu besuchen. Beginn 20.00 im alten Schulhaus. Montag Praktisch, Mittwoch Theoretisch.

**Nervenkraft aus Gottes Geist**

Studien und Erfahrungsfrüchte von
**Alfred Laub, Sälihalde, Luzern**

Achte Auflage. Preis in Leinen gebunden Fr. 7.—.

Ein zeitgemässes Buch wie kaum ein zweites. Sein kostbarer Inhalt gründet auf jahrzehntelangen Nervenstudien und Erfahrungen mit Nervenpatienten vom In- und Ausland. Laub hat schon als junger Theologiestudent in seiner Freizeit sich mit medizinwissenschaftlichen Studien befasst, überzeugt, dass er später als Seelsorger nicht allein geistige, sondern geistig-körperliche Leiden und Schwierigkeiten zu betreuen haben werde.

Zu beziehen vom Selbstverlag des Verfassers oder durch Buchhandlungen.

«Das Rote Kreuz» Erscheint wöchentlich. Jahresabonnementspreis Fr. 2.90. Herausgegeben vom Schweizerischen Roten Kreuz, Zentralsekretariat, Bern, Taubenstrasse 8, Tel 2 14 74 Redaktion: Dr. Kurt Stampfli, Solothurn, Gurzelngasse 30, Tel. 2 36 26. - Anzeigen und Berichte der Samaritervereine sind an das Verbandssekretariat des Schweizerischen Samariterbundes, Olten, Martin-Disteli-Strasse 27, Tel. 5 33 49, zu richten. - Druck, Verlag und Annoncenregie: Vogt-Schild AG., Solothurn, Tel. 2 21 55, Postscheck Va 4 — «La Croix Rouge». Publication hebdomadaire. - Prix d'abonnement 2 fr. 90 par an. - Editée par la Croix-Rouge suisse, Secrétariat central, Berne, 8, Taubenstrasse tél 2 14 74. - Rédaction: Dr Kurt Stampfli, Soleure, 30, Gurzelngasse, tél. 2 36 26. - Les avis et comptes-rendus des sociétés de samaritains sont à adresser au Secrétariat de l'Alliance suisse des Samaritains, Olten, 27, Martin-Disteli-Strasse. tél. 5 33 49. - Impression, édition et publicité: Vogt-Schild S. A., Soleure, tél. 2 21 55, compte de chèques Va 4.